

CLASSIC DRIVER

[Bonhams, Gooding und RM in Arizona: „Big Three“ erzielen 100 Millionen Dollar](#)

Lead

Die wahnsinnige Summe von 102.364.200 US-Dollar haben die Auktionen der großen drei Häuser bei der diesjährigen Arizona-Auktion eingespielt. Und vor allem klassische Ferrari trumpten auf. Unser Rückblick inklusive aller Erlösübersichten...

Bonhams, 17. Januar 2013

Bonhams machte den Anfang. Am Dienstag fiel zum ersten Mal der Hammer. Das Auktionshaus hatte sich alle Mühe gegeben, den Monterey-Auktionen von Pebble Beach Paroli zu bieten. Die Übung gelang.

Ein gut gemachter Katalog, realistische Taxen und nicht zuletzt die beeindruckende „Oldenburg Collection“ und 114 weitere Fahrzeuge zogen die Bieter an. In beachtlichen Scharen. Auch das Geld saß schon recht locker. Ein 1938er Mercedes-Benz 540K Cabriolet war für USD 1.312.500 der Top-Seller.

Hierauf folgte der 1972er Lamborghini Miura SV aus der Oldenburg-Sammlung, der für USD 1.215.000 den Besitzer wechselte. In der Summe spielte Bonhams in Scottsdale USD 13.455.950 ein.

RM Auctions, 18. Januar 2013

Nur einen Tag später war der große Rivale am Start: RM, das amerikanische Power-House hatte wieder Auto-Träume vom Allerfeinsten zusammengebracht. 84 sorgsam ausgewählte Automobile, die traditionell im Arizona Biltmore & Spa zum Aufruf kamen.

Wir wissen, dass RM Ferrari mag. Kein Wunder, die Klassiker aus Maranello spielen die höchsten Erlöse ein. Und das zieht Publikum an. Sehleute und Kaufleute. Eine Mischung, die sich gegenseitig hochzuschaukeln vermag. Im Ergebnis stammt die Hälfte der Top-Ten-Fahrzeuge aus Maranello. Den höchsten Preis erzielte ein wunderbarer Ferrari 250 GT SWB Berlinetta Competizione, Baujahr 1960 – vielleicht das schönste je von Ferrari gebaute Coupé. Es erzielte USD 8.140.000. Sie sehen das Fahrzeug auf unserem Titelbild.

Andere Big-Shots waren ein 1931er Duesenberg Model J Derham Tourster, der erstmals nach 40 Jahren wieder auf den Markt gekommen ist. USD 1.320.000 sind ein stolzer Preis. Insgesamt erzielte RM USD 36.415.800. Stattlich.

Gooding & Co., 18. und 19. Januar 2013

Doch es geht noch mehr. Dafür steht Gooding & Company. Das Auktionshaus versteigerte an zwei Tagen und erlöste rund USD 52,5 Millionen. 95 Prozent Lots konnten verkauft werden. Auch hier machte die Marke Ferrari das Rennen. Ein wunderbarer 1958er California Spider 250 GT aus dem Jahr 1958 erzielte USD 8.250.000. Ebenfalls stattlich war der Erlös für den [1959er Porsche RSK](#). Bei USD 3.135.000 fiel der Hammer. Auch ein [1957er Maserati 150 GT Spider](#) punktete. Mit USD 3.080.000 ein Kracher.

Nach den Auktionen von Artcurial und Bonhams in Paris auf der Rétromobile zieht der Auktionstross weiter. Die nächste Station ist am 23. Februar in Boca Raton, wo Bonhams wieder zuschlägt. Gooding ist am 8. März auf Amelia Island an der Reihe. Und RM wird im Rahmen des dortigen Concours d'Elegance am 9. März den Katalog auf den Tisch legen.

Weiterführende Links:

Bonhams in Scottsdale, Arizona, 17. Januar 2013: [alle Ergebnisse](#)

Gooding in Scottsdale, Arizona, 18.-19. Januar 2013: [alle Ergebnisse](#)

RM Auctions in Scottsdale, Arizona, 18. Januar 2013: [alle Ergebnisse](#)

Fotos: RM Auctions – Strictly Copyright

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/auktionen/bonhams-gooding-und-rm-arizona-%E2%80%9Ebig-three%E2%80%9C-erzielen-100-millionen-dollar>
© Classic Driver. All rights reserved.